



Sammlung Theaterzettel

Das süße Mädel

Gaulé, Theodor

22.09.1903

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

Neues Theater
im Rosengarten.

Dienstag, den 22. September 1903.

Das süsse Mädel.

Operette in 3 Akten von Alexander Landesberg und Leo Stein. Musik von Heinrich Reinhardt.
Dirigent: Theodor Gaulé. — Regisseur: Emil Hecht.

Personen:

Balduin Graf Liebenburg	Emil Hecht.
Lizzi, dessen Nichte	Julia Breisch.
Graf Hanns Liebenburg, dessen Nefte	Alfred Sieder.
Lola Winter	Luise Fladniger.
Florian Lieblich, Maler	Hugo Boissin.
Fritzi Weyringer	Ida Kattner.
Prosper Plewny, Sekretär des Grafen Liebenburg	Gustav Kallenberger.
Max	Felix Krause.
Anatol } Hanns' Freunde, Maler	Hugo Schödl.
Mizzi } Modelle	Adelheid Fischer.
Fanny }	Paula Schulze.
Klapper, Diener des Grafen Hanns	Karl Reumann-Hobitz.

Maler, Modelle, Festgäste, Diener usw.

Zeit: Gegenwart. — Ort: 1. Akt bei Hanns in Wien, 2. und 3. Akt auf dem Gute des Grafen in Oberösterreich.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 8 Uhr. **Anfang 8 Uhr.** Ende gegen **11** Uhr.

Nach dem 2. Akte findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parfett 1. Abteilung (Sperrsitze) 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) 3.50 " "	2. " 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) 1.50 " "
2. Reihe 2.— " "	4. " 1.— " "
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum) —50 " "

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse des Hoftheaters statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parfett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer (alter Pfälzerhof), Filiale des Generalanzeigers (am Friedrichsplatz) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich.

Die Tageskasse des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormitt. von 10-1 Uhr und Nachmitt. von 3-5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormitt. von 11-1 Uhr.

Mittwoch, den 23. September 1903. Im Hoftheater. 5. Vorstellung im Abonnement D.

JOLANTHE.

Lyrische Oper in 1 Aufzuge. Text nach Henry Herz „König René's Tochter“ von Modest Tschairowsky, deutsch von Hans Schmidt. Musik von P. Tschairowsky.

Hierauf:

Wiener Walzer.

Ballett in 3 Bildern von L. Frappart und J. Gaul. Musik zusammengestellt von Joseph Bayer.

Anfang 7 Uhr